



Anbauplanung: Gestaltung einer neuen Saison

Liebe Ernteteilende,

am Sonntag fand die Beitragsrunde für die Saison 2026/27 statt. Es war mal wieder schön, euch alle versammelt zu treffen und gemeinsam in die neue Saison zu starten. Danke an alle, die da waren! Es gibt allerdings noch einen sehr wichtigen Nachtrag, den wir gesondert per Mail an alle geschickt haben, die am Sonntag dabei waren. Bitte lest die Mail dazu.



Auch im Winter wächst es weiter

Erinnert ihr euch noch an den Knoblauch, den wir Anfang Dezember gesteckt haben? Der spitzt tatsächlich schon durch den Mulch. Wir freuen uns schon drauf, ihn voraussichtlich im April zu ernten - es ist das erste Mal seit 7 Jahren, dass wir wieder Knoblauch ausprobieren.

Auch der Salat entwickelt sich gut, der im November gepflanzt wurde. Sowohl der Salat als auch der Knoblauch stehen in unserem Thermohaus, das ist das Gewächshaus mit einer doppelten Folie. Zwischen die Folien im Dach wird Luft geblasen, was die Isolation erhöht. Außerdem nutzen wir die Abwärme unserer Kühlhäuser in Form von warmem Wasser als Bodenheizung (funktioniert wie eine Fußbodenheizung im Haus). Momentan z.B. haben wir in den anderen Gewächshäusern eine Bodentemperatur von 3,5 °C, im Thermohaus hat der Boden 9 °C. Das bringt natürlich einiges in Punkto Wachstumsgeschwindigkeit.



Anbauplanung

Unsere Hauptbeschäftigung diese Woche spielt sich im Büro ab. Wir machen Anbauplanung, das heißt, wir planen: Welche Kulturen pflanzen wir zu welchem Zeitpunkt, um sie zum gewollten Zeitpunkt ernten zu können? Wie viele Kisten mit Jungpflanzen müssen wir für welche Woche bestellen? Wie viel wollen wir ernten, mit welchem Ertrag rechnen wir? Welche Sorten bauen wir an? Auf welches Feld pflanzen wir sie, damit sich Pflanzenfamilien nicht zu oft auf einer Fläche wiederholen, aber auch die Arbeitswirtschaft passt? Welche Kulturen passen von der Ernte gut zusammen?

All das sind Überlegungen, die wir treffen und das macht tatsächlich auch sehr viel Spaß. Viel davon läuft in Excel ab, damit wir den Überblick behalten können.



Ernteaussgabe KW 3

Was soll ich sagen, jetzt ist die Saure-Gurken-Zeit angebrochen... beziehungsweise die Kohl-Zeit. Filderkraut ist aber ein sehr zarter Vertreter der Kohlfamilie und schmeckt wunderbar gebacken, als Salat, in einer Gemüsepfanne zusammen mit Möhren oder, oder, oder.

Im Brotanteil gibt es diese Woche **Dinkelsaatenbrot**, im glutenfreien Brotanteil ein **Kornkraftwerk**.

Im kleinen Ernteanteil ist diese Woche...

- 200g Feldsalat
- 300g Möhren
- 1 Filderkraut
- Zwiebeln zur freien Entnahme
- 2.Wahl-Möhren zur freien Entnahme





Im großen Ernteanteil ist diese Woche...

- 400g Feldsalat
- 800g Möhren
- 1 Filderkraut
- 1 Wirsing
- Zwiebeln zur freien Entnahme
- 2.Wahl-Möhren zur freien Entnahme

Liebe Grüße und bis dann!

Florina und das Solawi-Team

